

## Beidenflether Segler planen Bau eines eigenen Hafens

Sommerquartier am Störufer in Beidenfleth gewünscht / Jetzt 32 Mitglieder



Der Vorstand des Beidenflether Seglervereins mit (von links) Schriftführer Holger Schneider, 2. Vorsitzender Gerd Martens, 1. Vorsitzender Hermann Struve und Kassensführer Jürgen Rönnefarth

**Beidenfleth.** Der zwei Jahre alte Beidenflether Seglerverein führte kürzlich in seinem Vereinslokal „Fährhaus“ (Inge Martens) in Beidenfleth seine Jahreshauptversammlung durch. Vorsitzender Hermann Struve konnte dazu zahlreiche Mitglieder begrüßen. Der Verein, am 7. März 1979 von damals zwölf Mitgliedern gegründet, ist inzwischen auf 32 Mitglieder angewachsen. Davon sind rund zehn Mitglieder Eigner von Booten. Wie Vorsitzender Hermann Struve in seinem Jahresbericht feststellte, laufen zur Zeit die Bemühungen, für die Beidenflether Boote im Bereich der Gemeinde am Störufer ein Sommerquartier zu schaffen.

Der Beidenflether Seglerverein trifft sich an jedem zweiten Mittwoch eines Monats zu seiner turnusmäßigen Versammlung. Herausragende Ereignisse des letzten Jahres waren die Taufe von acht in Eigenleistung gebauten Optimisten-Booten, eine „Grillfahrt“ nach Freiburg sowie im geselligen Bereich ein Kostümfest, ein Eisbeinessen zum einjährigen Bestehen des Vereins und ein Grünkohlessen mit anschließendem Tanz. Einen besonderen Dank richtete der Vorsitzende an Jochen Haack für die Musik zu den geselligen Veranstaltungen sowie an die Festausschußmitglieder Holger Schneider und Bernd Nütz.

Als Zielsetzung für die nächste Zeit nannte

Vorsitzender Hermann Struve den Eintritt in den Landes- und Kreissportverband. Für den 21. März kündigte er eine Fahrt nach Bremerhaven zur Besichtigung des Schiffahrtsmuseums an. An dieser Fahrt können auch Gäste teilnehmen.

Schriftführer Holger Schneider aus Kremperheide verlas das Protokoll der vorjährigen Hauptversammlung. Es wurde einstimmig genehmigt. Über die Kassenlage des Vereins berichtete Kassensführer Jürgen Rönnefarth aus Itzehoe. Auf Antrag der Revisoren Klaus Bröske und Helmut Niefert aus Beidenfleth wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Neuer Prüfer wurde Rolf Handorf aus Hamburg für den turnusmäßig ausscheidenden Revisor Klaus Bröske.

Bei den anstehenden Vorstandswahlen wurden Hermann Struve als Vorsitzender und Jürgen Rönnefarth als Kassierer wiedergewählt. Dem Vorstand gehören ferner Schriftführer Holger Schneider und der 2. Vorsitzende Gerd Martens aus Beidenfleth an. In den Festausschuß wurden Jochen Haack aus Beidenfleth und Eggert Götsch aus Beidenfleth berufen. Als Vereinslokal wurde das „Fährhaus“ wiedergewählt.

